

Beschlußempfehlung und Bericht

des Finanzausschusses (7. Ausschuß)

**zu dem Antrag der Abgeordneten Wolfgang Bierstedt, Dr. Christa Luft
und der Gruppe der PDS**
– Drucksache 13/859 –

Wiedereinführung einer Investitionszulage für den kleinen und mittelständischen Einzelhandel

A. Problem

Mit dem Antrag soll die Bundesregierung aufgefordert werden, dem Deutschen Bundestag einen Vorschlag zur Wiedereinführung der Investitionszulage in Höhe von 10 % für den kleinen und mittelständischen Einzelhandel in den neuen Ländern vorzulegen, die nach bestimmten Kriterien gewährt werden soll.

B. Lösung

Erledigterklärung des Antrags.

Einstimmigkeit im Ausschuß

C. Alternativen

Keine

D. Kosten

Keine

Beschlußempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen,

den Antrag der Abgeordneten Wolfgang Bierstedt, Dr. Christa Luft und der Gruppe der PDS – Drucksache 13/859 – für erledigt zu erklären.

Bonn, den 6. Dezember 1995

Der Finanzausschuß

Carl-Ludwig Thiele
Vorsitzender

Dr. Uwe-Jens Rössel
Berichtersteller

Bericht des Abgeordneten Dr. Uwe-Jens Rössel**I. Verfahrensablauf**

Der Antrag wurde in der 41. Sitzung des Deutschen Bundestages am 1. Juni 1995 dem Finanzausschuß zur federführenden Beratung sowie dem Ausschuß für Wirtschaft zur Mitberatung überwiesen. Der Ausschuß für Wirtschaft hat die Vorlage am 20. September 1995 behandelt, der Finanzausschuß hat sie am 6. Dezember 1995 beraten.

II. Inhalt der Vorlage

Der Antrag zielt darauf ab, die Bundesregierung aufzufordern, dem Deutschen Bundestag einen Vorschlag zur Wiedereinführung der Investitionszulage von 10 % für den kleinen und mittelständischen Einzelhandel in den neuen Bundesländern vorzulegen, die nach bestimmten Kriterien gewährt werden soll.

Zur Begründung des Antrags führt die Gruppe der PDS insbesondere aus, kleine und mittelständische

Handelsunternehmen seien gegenüber den Handelsketten, Großunternehmen und Filialbetrieben benachteiligt, was sich vor allem in den neuen Bundesländern auf die Struktur des Einzelhandels auswirke.

**III. Stellungnahme
des mitberatenden Ausschusses**

Der Ausschuß für Wirtschaft hat auf die Beratung der Vorlage verzichtet, da die Gruppe der PDS den Antrag zurückgezogen hat.

IV. Ausschlußempfehlung

Der federführende Finanzausschuß hat den Antrag einstimmig für erledigt erklärt, da die Einbeziehung des mittelständischen Handels in die Investitionszulage in den neuen Bundesländern bereits im Rahmen des Jahressteuergesetzes 1996 erfolgt ist.

Bonn, den 6. Dezember 1995

Dr. Uwe-Jens Rössel

Berichterstatler

